

Beiträge zur Ästhetik des Klavierspiels vorgelegt hat, und dem Komponisten und Musikwissenschaftler Burghauer waren ausgewiesene Experten für den Gegenstand am Werk. Als entsprechend informativ erweisen sich die Einleitung und der Kritische Bericht, wobei auf die Schwierigkeiten der Erstellung eines die Intentionen adäquat wiedergebenden Notentextes nicht noch einmal verwiesen werden braucht, wenn man über den verwickelten Entstehungsgang der meisten Janáček-Werke Bescheid weiß. Es ist hier zwar nicht der Ort, über die Prinzipien dieser Gesamtausgabe zu diskutieren, die die Eigenarten der Schreibart des Komponisten bewußt nicht im Notentext erscheinen und den Herausgebern freie Hand für Ergänzungen und Emendationen läßt, die nur im – entsprechend ausführlichen – Kritischen Bericht beschrieben werden. Wozu dies – im Verein mit einer offenbar von der seriellen Musik beeinflussten Bezeichnung der Taktmetren und der Zeitproportionen – führen kann, sei jedoch an einigen Beispielen angedeutet. In *Auf verwachsenem Pfad* Nr. 1 wird das originale Metrum $\frac{2}{8}$ geändert in $1/\downarrow$, was lediglich mit der Metronomangabe, die sich auf \downarrow bezieht, kaum hinreichend zu rechtfertigen ist. Die originale Einteilung in $\frac{2}{8}$ -Takte wird nur noch angedeutet durch getrennte Taktstriche jeweils auf beiden Liniensystemen, während die durch die Akkolade durchgezogenen Taktstriche ein angeblich vom Komponisten insgeheim gewünschtes Metrum aus Zwei- und Drei-Viertel-Takten bezeichnen. Dieses neue Metrum führt jedoch zu ganz anderen, z. T. konventionell auftaktigen Bildungen, die für Janáčeks neuartige metrische Intentionen untypisch erscheinen (vgl. dazu Dietmar Ströbel, *Motiv und Figur in den Kompositionen der Jenufa-Werkgruppe Leoš Janáčeks*, München–Salzburg 1975, S. 87, wo gezeigt wird, daß „jede(r) Meloston zum sich in der Zeit vollziehenden Einzelereignis“ wird).

Sehr problematisch, weil die Entscheidungsfreiheit des Interpreten einengend, ist etwa der Ersatz der $\frac{3}{8}$ -Vorzeichnung durch die Bezeichnung 2 (+). In solchen Fällen wird die metrische Asymmetrie als Ableitung aus der Symmetrie hingestellt, was aber im Widerspruch zu den Intentionen des Komponisten steht. Gänzlich unhaltbar erscheint diese Reduktion, wenn sie – wie in Nr. 5 von *Auf verwachsenem Pfad* – zur Umdeutung eines $\frac{3}{8}$ -Taktes in Quintolen eines $\frac{4}{8}$ -Taktes führt. Es ist seltsam, daß ausgerechnet eine Ausgabe, die sich äußerlich um Anschluß an

neueste Notationsweisen bemüht, den Blick auf das substantiell Neue der Zeitorganisation bei Janáček entscheidend verstellt.

(August 1983)

Arnfried Edler

Eingegangene Schriften

(Besprechung vorbehalten)

ALGIRDAS AMBRAZAS: Juozo Gruodzio Gyvenimas Ir Kuryba. Vilnius: Vaga 1981. 374 S., Abb., Notenbeisp. (Das Leben und Schaffen von Juozas Gruodis.)

JOHANN CHRISTOPH FRIEDRICH BACH: Four Early Sinfonias. Edited by Ewald V. NOLTE. Madison: A–R Editions (1982). XVI, 95 S. (Recent Researches in the Music of the Classical Era Vol. XV.)

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie V. Band 10: Einzelne überlieferte Klavierwerke II und Kompositionen für Lauteninstrumente. Kritischer Bericht von Hartwig EICHBURG und Thomas KOHLHASE. Kassel–Basel–London: Bärenreiter 1982. 172 S., Faks.

ALBERTO BASSO, RENATO DI BENEDETTO, LORENZO BIANCONI u. a.: Storia della Musica, a cura della Società Italiana di Musicologia. Torino: Edizioni di Torino 1977–1982. Vol. 1–10 in 12 Bänden. (Biblioteca di cultura musicale 1/I* – 1/X**.)

Festschrift für Siegfried Borris. Hrsg. von Richard JACOBY und Clemens KÜHN. Wilhelmshaven: Heinrichshofen's Verlag (1982). 127 S.

FRANCESCO BUSSI: I Musicisti. Sonderdruck aus Storia di Piacenza, Vol. Quinto/L'Ottocento. Piacenza 1982. S. 749–778.

A. CAMBIER: De grootste roem van de stad Ronse: De komponist Cypriaan De Ro(de)re, „omnium musicorum princeps“. Overdruk uit: Annalen Geschieden Oudheidkundige Kring van Ronse en het Tenement van Inde, dl. XXX, 1981.

MARC-ANTOINE CHARPENTIER: Catalogue Raisonné. Hrsg. von H. W. HITCHCOCK. Paris: Picard (1982). 419 S.

FRANÇOIS COUPERIN: Oeuvres Complètes III. Pièces d'Orgue. Hrsg. von Paul BRUNOLD. Les Remparts: Éditions De L'Oiseau-Lyre (1982). 113 S.

GEORGES ENESCO: Musicien Complexe. Bucuresti: Editura Academiei Republicii Socialiste România 1981. 247 S., Notenbeisp. (Enesciana II–III.)

ERIK FISCHER: Zur Problematik der Opernstruktur. Das künstlerische System und seine Krisis im 20. Jahrhundert. Wiesbaden: Franz Steiner Verlag 1982. V, 194 S. (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft. Band XX.)

I. A. GARDNER: Liturgical Chant of the Russian Orthodox Church: Its History. Jordanville: Holy Trinity Monastery 1982. 604 S.

MICHAEL GOLDSTEIN: Michail Ignátieff und die Balalaika. Die Balalaika als solistisches Konzertinstrument. Frankfurt: Musikverlag Zimmermann (1978). 284 S., 270 Abb.

LOUIS MOREAU GOTTSCHALK 1829–1869. A Bibliographical Study and Catalog of Works by John G. DOYLE. Detroit: Information Coordinators 1982. 386 S. (Bibliographies in American Music. No. 7. Published for the College Music Society.)

EDUARD HANSLICK: Vom Musikalisch-Schönen. Aufsätze, Musikkritiken. Leipzig: Verlag Philipp Reclam jun. 1982. 360 S. (Reclams Universal-Bibliothek. Band 969.)

NIKOLAUS HARNONCOURT: Musik als Klangrede. Wege zu einem neuen Musikverständnis. Essays und Vorträge. Salzburg und Wien: Residenz-Verlag (1982). 282 S.

Haydn-Studien. Band V. Heft 1. 31. März 1982. Hrsg. von Georg FEDER. München: G. Henle Verlag (1982). 71 S., Notenbeisp. (Veröffentlichungen des Joseph Haydn-Instituts Köln.)

PAUL HINDEMITH: Klavierlieder I. Hrsg. von Kurt von FISCHER. Mainz: Schott's Söhne 1983. XXIV, 186 S. (Paul Hindemith, Sämtliche Werke Band VI, 1.)

PAUL HINDEMITH: Mörder, Hoffnung der Frauen. Oper in einem Akt, op. 12. Hrsg. von Ludwig FINSCHER und Marianne REISSINGER. Mainz: Schott's Söhne 1979. XXI, 135 S. (Paul Hindemith, Sämtliche Werke Band I,1.)

PAUL HINDEMITH: Szenische Versuche. Hrsg. von Rudolf STEPHAN. Mainz: Schott's Söhne 1982. XXXVIII, 236 S. (Paul Hindemith, Sämtliche Werke Band I,6.)

ANDREAS JASCHINSKI: Karl Amadeus Hartmann – Symphonische Tradition und ihre Auflösung. München-Salzburg: Musikverlag Emil Katzbichler 1982. 240 S., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Schriften. Band 19.)

Katalog der vor 1800 gedruckten Opernlibretti in der Musikbibliothek der Stadt Leipzig. Teil 1. 1981. Bearbeitet von Cornelia KRUMBIEGEL und Peter KRAUSE. (Bibliographische Veröffentlichungen der Musikbibliothek der Stadt Leipzig. Band 9.)

Katalog der vor 1800 gedruckten Opernlibretti in der Musikbibliothek der Stadt Leipzig. Teil 2. 1982. Bearbeitet von Cornelia KRUMBIEGEL und Peter KRAUSE. (Bibliographische Veröffentlichungen der Musikbibliothek der Stadt Leipzig. Band 9.)

MILAN KUNA / MILOŠ BLÁHA: Čas a hudba. K dramaturgii časových prostředků v hudebně interpretačním výkonu. Praha: Academia nakladatelství Čes-

koslovenské akademie věd 1982. 166 S., Notenbeisp. (Studie ČSAV c. 18/1982.)

LUCA MARENZIO: Messa e Mottetto „Jubilate Deo“ a otto voci e organo. Hrsg. von Oscar MISCHIATI. Milano: Edizioni Suvini Zerboni 1981. XIX, 201 S. (Monumenti Musicali Italiani. Vol. VII.)

Das Maria-Schnee-Offizium des Stiftskustos Heinrich Reitzmann von Aschaffenburg von Adam GOTTRON†, Willibald FISCHER, Josef BENZING† und Friedrich W. RIEDEL. Aschaffenburg: Geschichts- und Kunstverein 1981, S. 225–253 und Faksimile. (Sonderdruck aus dem Aschaffener Jahrbuch für Geschichte, Landeskunde und Kunst des Untermaingebiets. Band 7.)

DIETLIND MÖLLER: Untersuchungen zur Symbolik der Musikinstrumente im Narrenschiff des Sebastian Brant. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1982. VII, 158 S. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 126.)

ARNOLD MÜNSTER: Studien zu Beethovens Diabelli-Variationen. München: G. Henle Verlag (1982). 230 S. (Veröffentlichungen des Beethovenhauses in Bonn. Vierte Reihe: Schriften zur Beethovenforschung VIII.)

Musical Settings of British Romantic Literature. A Catalogue. Volume I und II. Hrsg. von Bryan N. S. GOOCH und David S. THATCHER. New York – London: Garland Publishing, Inc. 1982. XIV, 1768 S.

Musicological Annual. Volume XVII/2. 1981. Published by Oddelek za muzikologijo Filozofske fakultete. Ljubljana 1982. 211 S.

Musicological Annual. Vol. XVIII. Ljubljana: Oddelek za muzikologijo Filozofske fakultete 1982. 112 S.

La Musique en Wallonie et à Bruxelles. Tome I. Des Origines au XVIIIe Siècle. Hrsg. von Robert WANGERMÉE und Philippe MERCIER. Bruxelles: La Renaissance du Livre (1980). 431 S., zahlreiche Abb.

La Musique en Wallonie et à Bruxelles. Tome II. Les XIXe et XXe Siècles. Hrsg. von Robert WANGERMÉE und Philippe MERCIER. Bruxelles: La Renaissance du Livre (1982). 440 S., zahlreiche Abb.

STEPHAN NACHTSHEIM: Die musikalische Reproduktion. Ein Beitrag zur Philosophie der Musik. Bonn: Bouvier-Verlag Herbert Grundmann 1981. XIII, 260 S. (Aachener Abhandlungen zur Philosophie. Band 1.)

FIAMMA NICOLÒDI: Gusti e tendenze del novecento musicale in Italia. Firenze: Sansoni Editore (1982). 276 S.

ECKHARD NOLTE: Die Musik im Verständnis der Musikpädagogik des 19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Geschichte der Theorie musikalischen Lernens und Lehrens in der Schule. Paderborn–München–Wien–Zürich: Ferdinand Schöningh (1982). 222 S. (Beiträge zur Musikpädagogik 2.)

PAUL OP DE COUL: Doktor Faust. Opera von Ferruccio Busoni. Mit einer Zusammenfassung in deutscher Sprache. Groningen 1983. 261 S., Notenbeisp.

HANS-GÜNTER OTTENBERG: Carl Philipp Emanuel Bach. Leipzig: Verlag Philipp Reclam jun. 1982. 408 S., 91 Abb., 96 Notenbeisp. (Reclams Universal-Bibliothek. Band 923.)

MAURIZIO PADOAN: La musica in S. Maria Maggiore a Bergamo nel periodo di Giovanni Cavaccio (1598–1626). Como: Antiquae Musicae Italicae Studiosi 1983. (Contributi musicologici del Centro Ricerche dell'A. M. I. S.)

Polyphonic Music of the Fourteenth Century. Volume XVIII. French Secular Music. Manuscript Chantilly, Musée Condé 564. Erster Teil. Nr. 1–50. Hrsg. von Gordon K. GREENE. Monaco: Éditions de l'Oiseau-Lyre (1981). XV, 164 S.

Polyphonic Music of the Fourteenth Century. Volume XIX. French Secular Music. Manuscript Chantilly, Musée Condé 564. Zweiter Teil. Nr. 51–100. Hrsg. von Gordon K. GREENE. Monaco: Éditions de l'Oiseau-Lyre (1982). XII, 199 S.

SONJA PUNTSCHER RIEKMANN: Mozart, ein bürgerlicher Künstler. Studien zu den Libretti „Le Nozze di Figaro“, „Don Giovanni“ und „Così fan tutte“. Wien–Köln–Graz: Hermann Böhlaus Nachf. 1982. XIII, 272 S. (Junge Wiener Romanistik 4.)

PIETRO PAOLO RAIMONDO: Libro de Sonate Diverse 1601. Como: Antiquae Musicae Italicae Studiosi 1980. 186 S.

FRANK REINISCH: Das französische Oratorium von 1840 bis 1870. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1982. 502 S. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 123.)

Revue Roumaine d'Histoire de l'Art. Série Théâtre, Musique, Cinéma. Tome XIX, 1982. Bucuresti: Editura Academiei Republicii Socialiste România 1982. 94 S., Notenbeisp.

L'Italiana in Algeri. Drama giocoso per musica in due atti. Musica di GIOACHINO ROSSINI. A cura di Azio CORGHI. Partitura Atto Primo, Atto Secondo, Appendici. 2 Bände. Pesaro: Fondazione Rossini 1981. XLV, 781 S. (Edizione Critica delle Opere di Gioachino Rossini, Sezione Prima, Opere Teatrali, Vol. 11.)

GIOACHINO ROSSINI: L'Italiana in Algeri. Drama giocoso per musica in due atti. A cura di Azio CORGHI. Commento Critico. Pesaro: Fondazione Rossini 1981. 191 S. (Edizione Critica delle Opere di Gioachino Rossini, Sezione Prima, Opere Teatrali, Vol. 11.)

FRIEDRICH SAATHEN: Einem Chronik. Dokumentation und Deutung. Wien–Köln–Graz: Hermann Böhlaus Nachf. 1982. 388 S.

SERGIO SABLICH: Busoni. Torino: Edizioni di Torino 1982. VI, 375 S.

HANS JOACHIM SCHAEFER: Gustav Mahler in Kassel. Kassel–Basel–London: Bärenreiter Verlag (1982). 97 S., Abb.

VOLKER SCHERLISS: Igor Strawinsky und seine Zeit. Laaber: Laaber Verlag (1983). 368 S., 36 Abb., Notenbeisp.

THEODOR SCHMITT: Der langsame Synchronisations Gustav Mahlers. Historisch-vergleichende Studien zu Mahlers Kompositionstechnik. München: Wilhelm Fink Verlag (1983). 205 S. (Studien zur Musik. Band 3.)

FRANZ SCHUBERT: Lieder. Heft 8: Lieder nach Texten verschiedener Dichter op. 4, 7, 13, 32, 41, 44, 56, 72, 88. Hohe Stimme. Urtext der Neuen Schubert-Ausgabe. Hrsg. von Walther DÜRR. Kassel–Basel–London: Bärenreiter Verlag/München: G. Henle Verlag (1982). 87 S.

Schütz-Jahrbuch. Im Auftrage der Internationalen Heinrich-Schütz-Gesellschaft hrsg. von Werner BREIG in Verbindung mit Hans Michael BEUERLE, Friedhelm KRUMMACHER und Stefan KUNZE. Bericht über das Musikwissenschaftliche Symposium zum Schütz-Fest Karlsruhe 1981. 4./5. Jahrgang 1982/83. Kassel–Basel–London: Bärenreiter 1983. 113 S.

GRETEL SCHWÖRER: Die Mundorgel bei den LA^V HU^U in Nord-Thailand. Bauweise, Funktion und Musik. Teil I: Darstellung, Teil II: Transkriptionen. Hamburg: Verlag Karl Dieter Wagner 1982. II, 253 S. (Beiträge zur Ethnomusikologie. Band 10.)

TILMAN SIEBER: Das Klassische Streichquintett. Quellenkundliche und gattungsgeschichtliche Studien. Bern–München: Francke Verlag (1983). 222 S., Notenbeisp. (Neue Heidelberger Studien zur Musikwissenschaft. Band 10.)

CHRISTOPHER SIMPSON: The Division-Viol (1665). Faksimile. Übersetzt und kommentiert von Wolfgang EGGERS. München–Salzburg: Musikverlag Emil Katzschler 1983. 112 S., Notenbeisp. (Musikwissenschaftliche Schriften. Band 20.)

ULRIK SKOUENBORG: Von Wagner zu Pfitzner. Stoff und Form der Musik. Tutzing: Hans Schneider (1983). 194 S., Notenbeisp. (Veröffentlichungen der Hans-Pfitzner-Gesellschaft. Band 2.)

The Slovene Opera within the European Framework. On the Occasion of its Bicentenary. Symposium October 20–21, 1982. Ljubljana: Slovenska akademija znanosti in umetnosti 1982. 159 S.

The Social Status of the Professional Musician from the Middle Ages to the 19th Century. Hrsg. von Walter SALMEN. New York: Pendragon Press 1983. IX, III, 281 S. (Sociology of Music No. 1.)

FRIEDRICH SPANGEMACHER: Luigi Nono: Die elektronische Musik. Historischer Kontext – Entwicklung – Kompositionstechnik. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1983. 307 S. (Forschungsbeiträge zur Musikwissenschaft. Band XXIX.)

JAKOB VON STÄHLIN: Theater, Tanz und Musik in Rußland. Mit Nachwort und Registern hrsg. von Ernst STÖCKL. Wiedergabe im Originalformat. Leipzig: Edition Peters 1982. (Peters Reprints.)

The Symphony 1720–1840. Series B, Volume VI: Austrian Cloister Symphonists. Edited by Robert N. FREEMAN. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XLIV, 335 S.

The Symphony 1720–1840. Series B, Volume VIII: JOHANN ERNST EBERLIN: Three Symphonies. Edited by M. Michaela SCHNEIDER-CUVAY. ANTON CAJETAN ADLGASSER: Four Symphonies. Edited by Werner RAINER. JOHANN MICHAEL HAYDN: Five Symphonies. Edited by Charles H. SHERMAN. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XLVII, 355 S.

The Symphony 1720–1840. Series C, Volume VIII: CARL PHILIPP EMANUEL BACH: Six Symphonies. Edited by Charles C. GALLAGHER and E. Eugene HELM. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XX, 275 S.

The Symphony 1720–1840. Series C, Volume XI: IGNAZ FRÄNZL: Three Symphonies. Edited by Roland WÜRTZ. PETER VON WINTER: Three Symphonic Works. Edited by Donald G. HENDERSON. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XXXIV, 326 S.

The Symphony 1720–1840. Series D, Volume VIII: ETIENNE-NICOLAS MÉHUL: Three Symphonies. Edited by David CHARLTON. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XXIII, 443 S.

The Symphony 1720–1840. Series E, Volume VII: WILLIAM STERNDALE BENNETT: Three Symphonies. Edited by Nicholas TEMPERLEY. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XXXI, 273 S.

The Symphony 1720–1840. Series F, Volume II: The Symphony in Sweden. Edited by Ingmar BENGSSON and Bertil H. van BOER, Jr. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XLVIII, 359 S.

The Symphony 1720–1840. Series F, Volume VII: The Symphony in Poland. Introduction by William SMIALEK. New York, London: Garland Publishing Inc. 1982. XXIII, 275 S.

Begegnung mit Karol Szymanowski. Hrsg. von Ilona REINHOLD. Leipzig: Verlag Philipp Reclam jun. 1982. 299 S., 17 Abb., 28 Notenbeisp. (Reclams Universal-Bibliothek. Band 934.)

OSCAR TAJETTI / ALBERTO COLZANI: Aspetti della vocalità Secentesca. Como: Antiquae Musicae Italicae Studiosi 1983. 89 S., Abb. (Contributi musicologici del Centro Ricerche dell'A. M. I. S.)

Telemanns Beschreibung einer Augen-Organ (1739). Dokumentation. Hrsg. von der Kultur- und Forschungsstätte Michaelstein durch Dr. Eitelfriedrich THOM. Blankenburg/Harz (1983). 24 S. (Studien zur

Aufführungspraxis und Interpretation von Instrumentalmusik des 18. Jahrhunderts. Heft 18.)

PETER TENHAEF: Studien zur Vortragsbezeichnung in der Musik des 19. Jahrhunderts. Kassel–Basel–London: Bärenreiter-Verlag 1983. 312 S., Notenbeisp.

WOLFGANG THIES: Grundlagen einer Typologie der Klänge. Hamburg: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1982. 232 S., Klangbeisp., Tab. (Schriftenreihe zur Musik. Band 20.)

JOHANNES TINCTORIS: Terminorum musicae diffinitorium. Faksimile der Inkunabel Treviso 1495. Mit der Übersetzung von Heinrich BELLERMANN und einem Nachwort von Peter GÜLKE. Kassel–Basel–London: Bärenreiter-Verlag 1983. 80 S. (Documenta musicologica. Erste Reihe: Druckschriften-Faksimiles XXXVII.)

Traditionelle Musikstile Asiens. Informationsmaterialien zu den Filmen von ATPA 1978. Hrsg. von Richard EMMERT und Rie TAKAHASHI. Köln: Japanisches Kulturinstitut 1983. 159 S.

RICHARD TRUNK: Ausgewählte Werke. Band I: Chorwerke. Ausgewählt und herausgegeben von Siegfried GOSLICH und Heinz AUNER. Neustadt/Aisch: Verlag Schmidt 1982. XII, 191 S.

RICHARD TRUNK: Ausgewählte Werke. Band II: Lieder mit Klavier. Ausgewählt und herausgegeben von Siegfried GOSLICH und Heinz AUNER. Neustadt/Aisch: Verlag Schmidt 1982. XII, 207 S.

PIOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKY: Sinfonie Nr. 6 h-Moll, op. 74 „Pathétique“. Taschenpartitur. Einführung und Analyse von Thomas KOHLHASE. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag/Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1983), 388 S., Abb.

LETICIA T. VARELA-RUIZ: Die Musik im Leben der Yaqui. Beitrag zum Studium der Tradition einer mexikanischen Ethnie. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1982. 167 S., zahlreiche Abb. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 127.)

GIUSEPPE VERDI: Der Troubadour. Kompletter Text in italienischer Originalfassung mit deutscher Übersetzung und Erläuterung zum vollen Verständnis des Werkes. Verfaßt und hrsg. von Kurt PAHLEN unter Mitarbeit von Rosemarie KÖNIG. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann/Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1983). 265 S., Abb., Notenbeisp.

RICHARD WAGNER: Der Ring des Nibelungen. Die Walküre. Kompletter Text und Erläuterungen zum vollen Verständnis des Werkes. Verfaßt und herausgegeben von Kurt PAHLEN unter Mitarbeit von Rosemarie KÖNIG. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1982). 351 S., Abb., Notenbeisp. (Opern der Welt.)

ANTON VON WEBERN: An Annotated Bibliography. Compiled and annotated by Zoltan ROMAN. Detroit: Information Coordinators 1983. 219 S. (Detroit Studies in Music Bibliography. No. 48.)

ALEXANDER WEINMANN: Vollständiges Verlagsverzeichnis Senefelder, Steiner, Haslinger. Band 3: Tobias Haslingers Witwe und Sohn und Carl Haslinger qdm. Tobias (Wien 1843–1875). München–Salzburg: Musikverlag Emil Katzschichler 1983. XVI, 229 S., XVII Tafeln. (Musikwissenschaftliche Schriften. Band 16, zugleich Beiträge zur Geschichte des Alt-Wiener Musikverlages. Reihe 2, Folge 19.)

WISSO WEISS: Böhmisches Wasserzeichen in J. S. Bachs Notenhandschriften. Separatum aus IPH-Jahrbuch, Basel, Vol. 2/1981.

BERNDT W. WESSLING: Alma. Gefährtin von Gustav Mahler, Oskar Kokoschka, Walter Gropius, Franz Werfel. Düsseldorf: Claassen Verlag (1983). 302 S.

WALTER WIORA: Das Musikalische Kunstwerk. Tutzing: Hans Schneider 1983. 167 S.

E. CHARLOTTE ZEIM: Die rheinische Literatur der Aufklärung (Köln und Bonn). Hildesheim–New York: Georg Olms Verlag 1982. 135 S. (Germanische Texte und Studien. Band 14.)

MICHELANGELO ZURLETTI: Catalani. Torino: Edizioni di Torino 1982. 250 S.

Mitteilungen

Wir gratulieren:

Prof. Dr. Hans Heinrich EGGBRECHT, Freiburg, am 5. Januar zum 65. Geburtstag,

Prof. Dr. h. c. Ernst EMSHEIMER, Stockholm, am 15. Januar zum 80. Geburtstag,

Prof. Dr. Ernst KLUSEN, Neuss, am 20. Februar zum 75. Geburtstag.

Es verstarb:

am 7. Januar 1984 Prof. Dr. Karl Gustav FELLER, Köln, im Alter von 81 Jahren. *Die Musikforschung* wird in Kürze einen Nachruf bringen.

*

Die Philosophisch-Historische Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg hat Frau Professor Dr. Edith GERSON-KIWI (Jerusalem) und Herrn Professor Dr. Edward E. LOWINSKY (Chicago) zum fünfzigjährigen Jubiläum ihrer Promotion zum Dr. phil. und in Würdigung ihrer besonderen Verdienste um die Wissenschaft das Doktordiplom in Form einer Ehrenurkunde erneuert.

Zum Nachfolger von Prof. Dr. Martin STAEHELIN als Direktor des Bonner Beethoven-Archivs hat dessen Stiftungsrat, mit Wirkung vom 1. April 1984, den langjährigen Archiv-Mitarbeiter Dr. Sieghard BRANDENBURG ernannt.

Am 11. November 1983 hielt Prof. Dr. Luigi Ferdinando TAGLIAVINI (Fribourg) im Deutschen Historischen Institut in Rom einen öffentlichen Vortrag über *'Effetti' e 'affetti cantabili' nella musica strumentale di Girolamo Frescobaldi*.

Dr. Wolfgang REHM erhielt für seine Verdienste um die Gesamtausgabe der Werke von Franz Berwald am 30. November 1983 in Stockholm vom Präses der Königlich Schwedischen Musikakademie, Hans Nordmark, die Gedenkmünze verliehen, die die Akademie 1971 in Erinnerung an die Gründung der Akademie im Jahre 1771 durch König Gustav III. veröffentlicht hat.

Univ.-Prof. Dr. Walter SALMEN, Universität Innsbruck, ist für 1985 als Hill Visiting Professor an die University of Minnesota eingeladen worden.

*

Vorstand und Stiftungsrat des Vereins Beethoven-Haus und des Beethoven-Archivs Bonn haben beschlossen, in Zusammenarbeit mit dem G. Henle Verlag eine neue Gesamtausgabe der Briefe von und an Ludwig van Beethoven herauszubringen; sie ist mit der von Joseph Schmidt-Görg vor Jahrzehnten begonnenen, aber nicht zur Publikation gebrachten Edition nicht identisch. Die neue Ausgabe ist durch großzügige Stiftungen privater Gönner finanziell weitgehend gesichert, und ihre Bearbeitung ist in einer besonderen Arbeitsstelle im Bonner Beethoven-Archiv mit dem 1. Oktober 1983 in Angriff genommen worden. Die Edition wird von einem Herausbergremium betreut, dem Heinz Becker, Sieghard Brandenburg, Lewis Lockwood, Maynard Solomon, Martin Staehelin und Alan Tyson angehören; die Verbindung zu den Wiener Archiven stellt Günter Brosche her. Die Editionsleitung liegt bei Martin Staehelin.

Prof. Dr. Hans Joachim Marx (Hamburg) hat von der Joachim Jungius-Gesellschaft der Wissenschaften Hamburg zum Aufbau eines „Händel-Archivs“ DM 10000.– zur Verfügung gestellt bekommen. Das der Staatsbibliothek angegliederte „Händel-Archiv“, dem in absehbarer Zeit sämtliche Quellen mit Werken Händels auf Mikrofilmen zur Verfügung stehen werden, ist als Forschungsinstitut konzipiert. Adresse: Händel-Archiv Hamburg, c/o Staats- und Universitätsbibliothek – Carl von Ossietzky –, von Melle-Park 3, 2000 Hamburg 13.

Schumann-Briefe gesucht. Dr. Eva Weissweiler, die Herausgeberin der ersten Kritischen Ausgabe des Briefwechsels von Clara und Robert Schumann, deren erster Band im Frühjahr 1984 erscheint, bittet um Informationen und Hinweise bzw. Kopien von ver-